

# Inhalt

<b>Vorbemerkung</b>	5
<b>1 Einführung: Arno Schmidt – Text und Kontext</b>	9
<b>2 Ein erstes Drama: »Massenbach. Historische Revue« (1949)</b>	13
<b>3 Ein frühes Colloquium: »Dichtergespräche im Elysium« (1940)</b>	21
<b>4 Im Dialog mit Alfred Andersch – Zwischen Hörspiel und Dialog-Porträt</b>	25
<b>5 An der Grenze des Hörbaren und darüber hinaus (1969–1971)</b>	28
<b>6 »Bleib', Gedankenfreund!« – Schlotter &amp; Schmidt</b>	31
<b>7 »Das II. Programm«</b>	37
7.1 Vom »Großen Welttheater« zum »Zweiten Programm«	42
7.2 Ein erster Blick auf »Das Große Welttheater« Schlotters	49
<b>8 Arno Schmidts »Eberhard Schlotter: Das zweite Programm«</b>	55
8.1 Der »Komödienzettel«	61
8.2 Zur Szenenabfolge	64
8.3 Charakterisierung der Szenen	66
8.3.1 Bewegung	66
8.3.2 Kommunikation und Szenenaufbau	67
8.3.3 Figurenkonstellation	70
8.4 Zum Anspielungssystem Arno Schmidts	74
<b>9 Kommentare und inhaltliche Analyse der Szenen</b>	79
9.1 Die Zuschauer (Szene I)	80
9.2 Mestizin und Kakadus (Szene II)	88
9.3 Der Starke Mann (Szene III)	93
9.4 Das Angstgesicht des Souffleurs (Szene IV)	101
9.5 Bänkelbock und Präserlotte (Szene V)	102
9.6 Getümmel auf Goldgrund (Szene VI)	119
9.7 Muskelmann, Atomschulmeister und Dackel Michel (Szene VII)	127

9.8	Interview mit einer Neunfach-Muse (Szene VIII)	136
9.8.1	»ICH, der Brennen Kaltblütigster« oder Wie kommt das Zitat in den Text? <i>Eine retrograde Anamnese</i>	150
9.9	Schwesterchen Pandemos (Szene IX)	158
9.9.1	»der Ich, der aus dem Ich gebären das Nicht-Ich kann« »Prinzessin Brambilla« und das zweite Programm der Prosa- formen	164
9.10	Der Künstler (Szene X)	185
<b>10</b>	<b>Zur Bedeutung von Arno Schmidts Theatertext »Eberhard Schlotter: Das zweite Programm«</b>	<b>205</b>
<b>11</b>	<b>Zur Geschichte der Veröffentlichung</b>	<b>212</b>
<b>12</b>	<b>Lesen oder spielen? Grenzen der Aufführbarkeit</b>	<b>219</b>
<b>13</b>	<b>Die »Culissen« des Spätwerks</b>	<b>232</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>253</b>